

Johann Fürst und Regierer des Hauses von und zu Liechtenstein, Herzog von Troppau und Jägerndorf, Graf zu Rietberg, Ritter des Ordens vom goldenen Vliesse und des königlich bayerischen St. Hubertus-Ordens, Ehren-Bailli des Maltheser-Ordens, gibt im eigenen Namen, dann im Namen des Herrn Fürsten Franz von und zu Liechtenstein, k. k. Generals der Cavallerie a. D., erblichen Mitgliedes des österr. Herrenhauses etc. etc., der Frau Gräfin Henriette Hunyady, geb. Fürstin von und zu Liechtenstein, Sternkreuzordens- und Palastdame Ihrer Majestät der Kaiserin, des Herrn Fürsten Friedrich von und zu Liechtenstein, k. k. Generals der Cavallerie a. D., Mitgliedes des österr. Herrenhauses etc. etc., der Frau Fürstin Ida von Paar, geb. Fürstin von und zu Liechtenstein, Sternkreuzordens- und Palastdame Ihrer Majestät der Kaiserin, als der Geschwister der Verblichenen, sowie im Namen aller übrigen P. T. Familien-Mitglieder, Nachricht von dem tiefbetäubenden Hinscheiden seiner Tante, Ihrer Durchlaucht

Marie Prinzessin von und zu Liechtenstein,

welche Samstag den 14. Juni 1884, um 8 Uhr Morgens, nach längerem Leiden und nach Empfang der heiligen Sterbesacramente im 85. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die Einsegnung findet Montag den 16. Juni d. J. um 2 Uhr in der k. k. Hofpfarrkirche zu St. Michael statt.

Die Beisetzung erfolgt zu Ischl, und werden Dienstag den 17. Juni d. J. von 11—12 Uhr Vormittags stille Messen in der k. k. Hofpfarrkirche zu St. Michael gelesen werden.

Wien, den 14. Juni 1884.